

# Bilder von der iranischen Front

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **56 (1981)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-706520>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

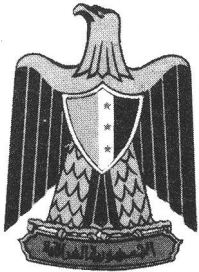
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

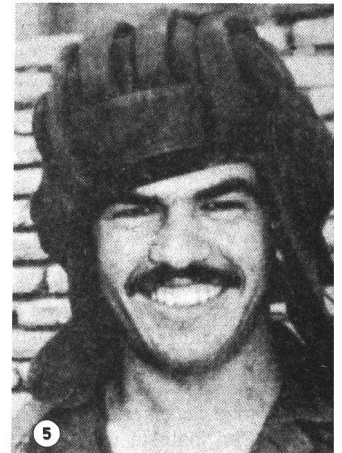
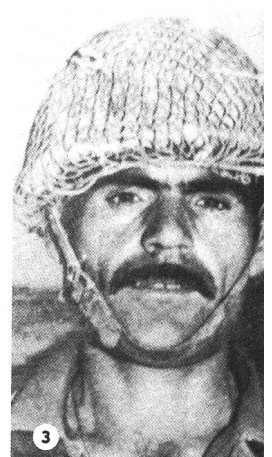
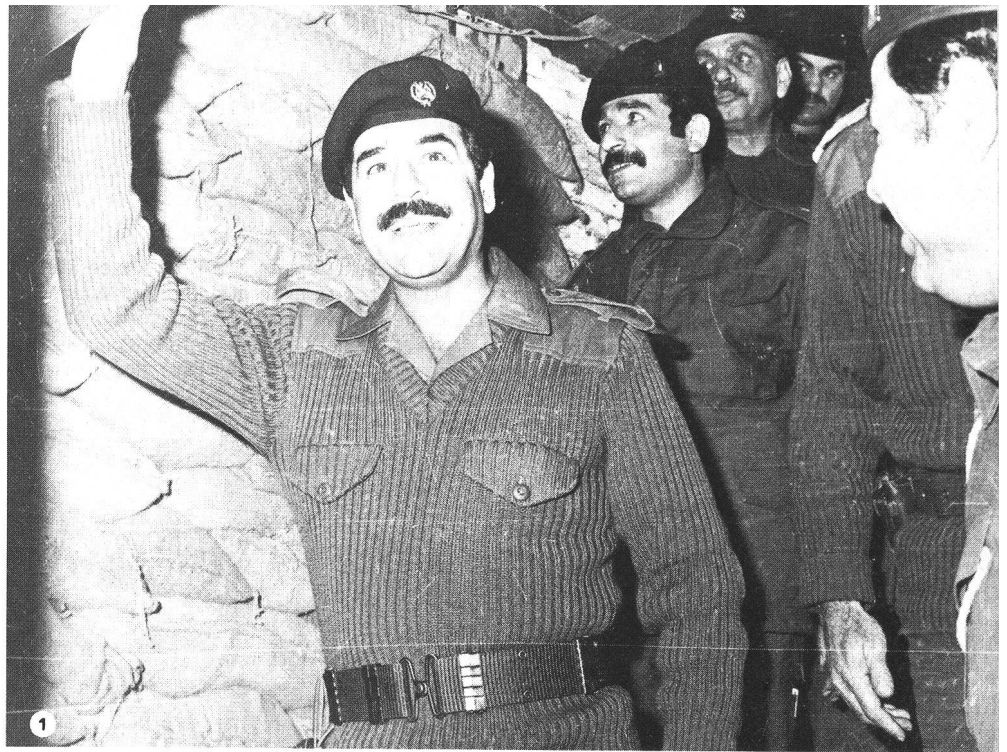
## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Bilder von der iranischen Front



Staatswappen der Demokratischen Volksrepublik Irak  
Al-Dschumhurije Al-Irakije  
Al-Dimokratije Asch-Schabije



1 General Saddam Hussein, Präsident der Arabischen Republik Irak und Oberbefehlshaber der irakischen Streitkräfte, bei seinen Soldaten an der Front. – Am 30. Juli 1981 konnte die im Irak herrschende arabisch-sozialistische Baas-Partei den dreizehnten Jahrestag der Machtergreifung feiern. Er wird überschattet durch den Krieg gegen Iran, vor allem aber auch durch die Zerstörung des irakischen Atomreaktors bei Bagdad durch die israelische Flugwaffe am vergangenen 8. Juni. Präsident Saddam Hussein nennt den nun schon elf Monate dauernden Krieg gegen Iran «Quadissya Des Saddam», in Erinnerung an jene Schlacht bei Quadissya (nahe der Grenze des heutigen Irak) im Jahre 637, als unter dem Befehl von Saad Ibn Abi Waquas, Begleiter des Propheten Mohamed, eine arabische Armee in der Stärke von 7000 Mann einen entscheidenden Sieg über die mehr als vierfach überlegenen Perser erkämpfte.

2 General Adnan Khairallah, irakischer Verteidigungsminister und Befehlshaber der gegen Iran kämpfenden Truppen im Gespräch mit einem Soldaten bei der eroberten Stadt Khoramshar. – Die irakischen Truppen sind im September 1980 in das Gebiet von Khusistan (irakisch Arabestan) eingedrungen mit der Begründung, dass es 1925 von Persien widerrechtlich annektiert worden sei.

3 Irakischer Infanterist an der Front von Khusistan, Juni 1981. Nach irakischer Auffassung ist Arabestan zu allen Zeiten arabisch gewesen. So wird der Feldzug gegen Iran auch mit dem Ziel zur Befreiung der unter Fremdherrschaft lebenden Brüder motiviert.

4 April 1981. Erbeutete iranische Panzerkampfwagen, mehrheitlich vom Typ Chieftain. Irakischen Angaben zufolge, sind seit Ausbruch der Feindseligkeiten gegen das Regime Khomeinys ausreichend Panzerkampfwagen und Truppenfahrzeuge erobert worden, um damit zwei Panzerdivisionen mit fast neuem britischem und amerikanischem Material auszurüsten.

5 Irakischer Unteroffizier als Kommandant eines sowjetischen Kampfpanzers T-72.

6 Mai 1981. Leichte irakische Fliegerabwehr bei Abadan.

7 Juni 1981. Eine Batterie irakischer Boden-Luft-Raketen SAM sowjetischer Herkunft.

